

25.4 Leistungen der Bundesrepublik Deutschland an Entwicklungsländer*) und multilaterale Stellen

Die Angaben werden vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit nach einem Schema der OECD/DAC (Development Assistance Committee) zusammengestellt. Sie sind, da sie teilweise auf anderen Unterlagen beruhen, mit den Angaben in der Zahlungsbilanz nicht voll vergleichbar. Einerseits sind in der Zahlungsbilanz auch Leistungen enthalten, die nach den

OECD/DAC-Richtlinien nicht berücksichtigt werden. Andererseits sind bestimmte in der DAC-Statistik zu erfassende Leistungen nach den Konzepten der Zahlungsbilanzstatistik nicht aufzunehmen.

25.4.1 Nettoleistungen insgesamt

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1950 bis 1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Öffentliche Leistungen	82 072	8 970	9 657	10 334	10 642	10 311	9 517	10 595
Öffentliche Entwicklungshilfe ¹⁾	71 219	7 654	8 116	7 916	8 657	8 317	7 895	8 319
Bilateral ²⁾	51 734	5 502	5 368	5 315	5 826	5 736	5 557	5 578
Zuschüsse	28 045	3 227	3 252	3 569	4 198	3 905	3 895	4 053
Technische Zusammenarbeit ³⁾	17 643	2 114	2 130	2 496	2 576	2 671	2 761	2 803
Sonstige Zuschüsse ⁴⁾	10 402	1 113	1 122	1 073	1 622	1 234	1 134	1 250
Kredite und sonstige Kapitalleistungen	23 689	2 275	2 116	1 746	1 628	1 831	1 662	1 525
Multilateral ⁵⁾	19 485	2 152	2 748	2 601	2 831	2 581	2 338	2 741
Zuschüsse								
Vereinte Nationen	2 890	358	360	382	387	381	375	406
Europäische Wirtschaftsgemeinschaft ⁶⁾	7 047	915	992	1 210	1 185	1 023	910	1 322
sonstige Einrichtungen	526	89	52	71	36	67	85	43
Kapitalanteile/Subskriptionen an der Weltbankgruppe ⁷⁾	7 273	716	1 075	660	955	914	715	922
regionalen Entwicklungsbanken	1 347	77	280	287	281	210	268	64
Kredite	402	- 3	- 11	- 9	- 13	- 14	- 15	- 16
Sonstige öffentliche Leistungen ⁸⁾	10 853	1 316	1 541	2 418	1 985	1 994	1 622	2 276
Bilateral ²⁾	8 122	1 362	1 523	2 446	2 017	2 003	1 626	2 275
Kredite der Kreditanstalt für Wiederaufbau	5 039	1 462	1 078	1 146	798	789	- 200	- 8
Sonstige Kredite	284	18	45	21	39	44	57	66
Refinanzierungen des Bundesministeriums der Finanzen	2 799	- 118	400	1 279	1 180	1 170	1 769	2 217
Multilateral ⁹⁾	2 731	- 46	18	- 28	- 32	- 9	- 4	1
Private Leistungen	106 354	7 932	8 247	7 769	5 561	6 345	5 397	10 174
Private Entwicklungshilfe ¹⁰⁾	6 369	949	947	1 088	1 247	1 183	1 159	1 223
Private Leistungen zu marktüblichen Bedingungen	99 985	6 983	7 300	6 681	4 314	5 162	4 238	8 951
Bilateral ²⁾	83 117	6 074	6 244	5 722	3 194	4 141	3 522	8 160
Direktinvestitionen		2 411	2 154	2 009	- 422	892	1 188	2 171
Neuanlagen	57 430	2 341	2 124	1 939	- 572	1 394	806	1 961
Reinvestierte Gewinne		70	30	70	150	- 502	382	210
Wertpapierinvestitionen, Kredite und Kapitalanlagen		3 235	4 174	2 358	2 926	2 105	1 758	5 025
Exportkredite	25 687	428	- 84	1 355	690	1 144	576	964
Multilateral ¹¹⁾	16 868	909	1 056	959	1 120	1 021	716	791
Insgesamt	188 426	16 902	17 904	18 103	16 203	16 656	14 914	20 769

*) Nach dem Länderverzeichnis des Development Assistance Committee (DAC) der OECD.

1) Leistungen an Entwicklungsländer und multilaterale Einrichtungen, die von öffentlichen Stellen oder von deren ausführenden Organen gewährt werden, wobei jede Transaktion folgende Bedingungen zu erfüllen hat:

- sie muß in erster Linie der Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung und der Hebung des Lebensstandards in den Entwicklungsländern dienen,
- sie muß zu vergünstigten finanziellen Bedingungen erbracht werden, d. h. ihr Zuschußelement muß mindestens 25% betragen.

2) Leistungen, die unmittelbar an ein Entwicklungsland oder an einen regionalen Zusammenschluß von Entwicklungsländern erbracht werden.

3) Unter technischer Zusammenarbeit ist zu verstehen: Stipendien für Studenten und Praktikanten; der Einsatz von Fachkräften; die Lieferung von Ausrüstungen und Material für Fortschungs-, Ausbildungs- und Demonstrationszwecke; sonstige Zusammenarbeit wie technische Unterstützung und Beratungsdienste auf vertraglicher Basis.

4) Vor allem Zuschüsse im Rahmen finanzieller Zusammenarbeit, Nahrungsmittelhilfe, Verwaltungskosten und humanitäre Hilfe.

5) Leistungen, die über die auf dem Entwicklungssektor tätigen internationalen Organisationen (z. B. Weltbankgruppe, UN, EWG) erbracht werden.

6) Überwiegend Zuschüsse an den Europäischen Entwicklungsfonds sowie auf die Bundesrepublik Deutschland entfallende Leistungen für Entwicklungsländer aus dem EG-Haushalt.

7) Überwiegend Internationale Entwicklungsorganisation.

8) Alle öffentlichen Leistungen, die eine der Bedingungen der öffentlichen Entwicklungshilfe nicht erfüllen.

9) Erwerb der von internationalen Organisationen emittierten Wertpapiere durch öffentliche Stellen (z. B. durch die Deutsche Bundesbank) sowie Gewährung von Krediten.

10) Zuschüsse nichtstaatlicher Organisationen (z. B. Kirchen, Stiftungen, Verbände) aus Eigenmitteln und Spenden an Entwicklungsländer.

11) Emissionen von Schuldtiteln multilateraler Finanzierungsinstitutionen am deutschen Kapitalmarkt sowie Kreditaufnahmen bei deutschen Banken.